

# Gemeindeblatt

FÜR DEN BEZIRK

LANDECK - TIROL

Erscheint jeden Samstag - Vierteljährlicher Bezugspreis S 18.00 - Schriftleitung und Verwaltung: Landeck, Rathaus, Ruf 214 oder 414  
Eigentümer, Verleger: Stadtgemeinde Landeck - Verantwortlicher Redakteur: Sigurd Tscholl, Landeck, Rathaus - Tyrolia-Druck Landeck

Nr. 18

Landeck, den 4. Mai 1963

18. Jahrgang

## Präsidentschaftswahl 1963

### Gesamtergebnis Österreich

Dr. Schärf 2,473.694 = 55,4 %  
Ing. Raab 1,813.787 = 40,63 %  
Dr. Kimmel 176.649 = 3,96 %

### Gesamtergebnis Tirol

Dr. Schärf 108.817 = 39,74 %  
Ing. Raab 155.844 = 56,92 %  
Dr. Kimmel 9.134 = 3,34 %

Gemeinde	Dr. Adolf Schärf	Ing. Julius Raab	Dr. Josef Kimmel
LANDECK Sp. I (Straudi) Sp. II (Stadt) Sp. III (Perf.) Sp. IV (Brugg.) Sp. V (O. Perj.) Sp. VI (U. Perj.) Sp. VII (Knabl) Landeck insges.	221	359	15
	246	354	22
	260	291	17
	248	154	11
	225	259	7
	367	204	10
	346	255	12
	<b>1.913</b>	<b>1.876</b>	<b>94</b>
Zams	652	1.106	26
Faggen	14	75	2
Fendels	26	83	3
Fiß	—	242	1
Fließ	337	660	17
Flirsch	109	323	9
Galtür	41	307	6
Grins	129	330	6
Ischgl	81	386	8
Kappl	72	919	21
Kaunerberg	3	143	7
Kaunertal	778	363	45
Kauns	34	134	2
Ladis	17	185	—
Nauders	151	597	13
Pettneu	127	448	12
Pfunds	349	659	27
Pians	89	207	4
Prutz	264	359	23
Ried i. Tirol	86	368	13
St. Anton a. A.	226	876	47
Schönwies	262	311	14
See	45	262	10
Serfaus	66	324	5
Spiß	20	56	4
Stanz	72	103	4
Strengen	153	335	14
Tobadill	28	187	4
Tösens	51	185	3
<b>Bezirk Landeck</b>	<b>6.195</b>	<b>12.409</b>	<b>444</b>

## Bezirksstelle Landeck des Roten Kreuzes auch 1962 ohne besondere Unfälle

Vergangene Woche hielt die Bezirksstelle Landeck der Österreichischen Gesellschaft vom Roten Kreuz seine diesjährige Bezirksversammlung in Landeck ab, bei der der Bezirksstellenleiter, Bezirkshauptmann DDr. Walter Lunger, neben vielen Helferinnen und Helfern auch den Vizepräsidenten Direktor Hornsteiner und Medizinalrat Dr. Praxmarer als Vertreter des Landesverbandes Tirol begrüßen konnte.

Nach Verlesung des Protokolles über die letztjährige Bezirksversammlung und dessen Beglaubigung durch die Versammlung gab Bezirkshauptmann Dr. Lunger einen kurzen Rechenschaftsbericht über das abgelaufene Jahr. Er sagte, daß die Bezirksstelle Landeck des Roten Kreuzes auch im Jahre 1962 wieder allen Anforderungen, die an sie gestellt worden sind, bestens erfüllen konnte. Dabei sei es besonders erwähnenswert, daß mit den der Bezirksstelle Landeck zur Verfügung stehenden 5 Rettungswagen (3 Volkswagen und 2 Jeep) ungefähr die gleiche Rekordkilometerleistung gefahren worden sei, wie dies im Jahre 1961 der Fall gewesen war. Dabei seien keine besonderen Unfälle zu verzeichnen gewesen, was den freiwilligen und den hauptamtlichen Fahrern besonders hoch angerechnet werden könne, da unsere Straßen im Bezirk des Sommers äußerst stark frequentiert seien. Außerdem seien die oft zu fahrenden Wege und Seitenstraßen im Winter fast unpassierbar. Hier müsse den Fahrern, gleichgültig ob freiwillig oder hauptamtlich, der besondere Dank ausgesprochen werden. Weiters sagte der Redner, daß sich die derzeit zur Verfügung stehenden Rettungswagen in einem recht guten Zustand befänden, daß aber voraussichtlich bereits im Jahre 1963 an die Neuanschaffung eines oder zweier neuer Rettungswagen gedacht werden müsse, denn die Beanspruchung des Fahrgestelles und des Motors bei den Gebirgsstraßen unseres Bezirkes sei wesentlich höher als anderswo. Selbstverständlich stelle diese Neuanschaffung die Bezirksstelle wieder vor eine schwere finanzielle Situation, da die Einnahmen aus den Krankentransporten bei weitem nicht die Ausgaben der Bezirksstelle decken können. Außerdem seien erst im abgelaufenen Jahr für jeden Rettungswagen modernste Sauerstoffgeräte mit allen dazugehörigen Apparaten angeschafft worden, welche ebenfalls eine beachtliche Summe gekostet haben. Abschließend dankte Bezirkshauptmann allen freiwilligen Helfern und Fahrern sowie den hauptamtlichen Chauffeuren für ihre Einsatzbereitschaft.

Aus den weiteren Berichten der einzelnen Referenten ist hervorzuheben, daß die Bezirksstelle Landeck im abgelaufenen Jahr wieder einen der beliebten „Erste-Hilfe-Kurse“ durchgeführt hat, der wiederum von Dr. Walter Frieden in bewährter Weise - und mit Unterstützung weiterer Ärzte (Dr. Friedl Pezzei) - geleitet wurde. Zu diesem Kurs hatten sich 41 Interessenten aus Landeck und Umgebung gemeldet und alle 41 haben diesen Kurs auch beendet. Dabei ist auch die „neuzeitliche Mund-zu-Mund-Beatmung“ gelehrt worden.

Nachdem die Kassenprüfer die Ordnungsmäßigkeit der Buchungen und der Kassa festgestellt hatten, beantragten sie die Entlastung des Ausschusses, was von der Versammlung einstimmig beschlossen wurde.

Durch den plötzlichen Tod des früheren Wirtschaftsreferenten, des Prokuristen Hans Gisler, mußte die Bezirksstelle Landeck einen neuen Referenten wählen. Es lag nur ein Antrag vor und die Bezirksversammlung beschloß ohne Gegenstimme dieses bestimmt nicht leichte Amt dem Stadtkämmerer der Stadtgemeinde Landeck, Robert Stubenböck, zu übertragen.

Mit den Grüßen des Landesverbandes Tirol des Roten Kreuzes, die Vizepräsident Direktor Hornsteiner überbrachte, schloß die Bezirksversammlung.

### Ist „Danke“ so schwer zu sagen?

Erst kürzlich hat sich im Bezirk Landeck eine Geschichte ereignet, die wohl wert ist, daß sie unsere Leser erfahren. Es ist dies bestimmt keine Geschichte von einem Weltereignis, es ist eigentlich eine recht harmlose Sache, wobei es sich tatsächlich lediglich um ein Wort dreht: um das Wort „Danke!“

Hier kurz der „Sachverhalt“: Ein Angestellter eines Betriebes hatte für sich und den Betrieb ziemlich viel Geld einzahlen müssen. Er füllte also, wie dies der Brauch ist - und die Postordnung es verlangt - einige Erlagscheine aus und begab sich damit zum Postamt. Der Beamte, zu dieser Zeit vielbeschäftigt, nahm die Erlagscheine, verlangte dann das Geld, das ihm vom Einzahler ausgehändigt wurde. Schließlich bekam der Einzahler seine Zahlungsbestätigungen u. machte sich wieder auf den Heimweg. In seinem Büro - das nebenbei bemerkt, gut 15 km vom Einzahlungsort entfernt ist - rechnete er nochmals Belege und Geld nach und bemerkte, daß er ca. S 3.000.- zu viel Geld in seiner Brieftasche hatte. Nach mehrmaligem Nachrechnen der Belege und des Geldes, glaubte der Einzahler, daß sich der Postbeamte geirrt haben mußte. Am nächsten Tag kam er wieder zum selben Schalter im selben Postamt und fragte den Beamten, ob ihm gestern nicht Geld gefehlt habe, was dieser sofort bejaht. Der ehrliche Einzahler gab sodann das vom Postbeamten bereits als erhalten bestätigte Geld am Schalter ab. Der Beamte



überlegte nicht lange, steckte das Geld in die dafür vorgesehenen Fächer und . . . ? sagte lediglich: „Der nächste bitte . . .!“ Kein Wort des Dankes, ja nicht einmal ein Kopfnicken!

Hätte nun der ehrliche Finder das Geld nicht abgegeben, müßte es der Postbeamte aus seinem Geld bezahlen, denn die Bestätigung aller Erlagscheine hatte er ja bereits diesem ausgehändigt.

Vielleicht war er sprachlos, über so viel Ehrlichkeit, vielleicht hatte sich der Postbeamte bereits mit dem Einzahlen seines eigenen Geldes in die Kassa abgefunden. S 3.000.- sind aber wohl das eine Wort „Danke“ wert. Dadurch wäre auch keine Stockung im Parteienverkehr dieses Postamtes eingetreten.

Wir finden es nun aber doch der Mühe wert, dem ehrlichen Einzahler, bzw. dem ehrlichen Überbringer dieser 3.000.- Schilling, namens dieses nicht gerade freundlichen Postbeamten, ein herzliches „Dankeschön“ zu sagen, dieses „Danke“ nämlich, das dieser vergessen hat!

## D' Bruggner Kiarcha

D' nui Bruggner Kiarcha dia ischt schia'.  
 i muan, dös sogä olla,  
 und wenn sie ou nuimodisch ischt,  
 sie tuat uam decht guat gfolle:  
 's Altarli, uafoch, mit 'm Kraiz  
 hebt sich guat ob vor Maura.  
 Lings d' Konzla. Söit d'r Peater glei:  
 „D' Präidi sött it long daura!“  
 „D'r Tabernakl, gfolle er enk?“  
 hear i 's Mariali frogä.  
 A würdig's Haus für 's Heiligtum,  
 sall miaßä olla sogä.  
 Und d' Fenschtera sein bsunters nett  
 mit tausad bunta Scheiba. -  
 Buaba! Auf d' nua Kiarchaschtiahl  
 dearft's kuana Noma schreiba!  
 Rechts in d'r Maura Schtuala sein,  
 jo, Schtuala gonza Massa,  
 roata und bloba, griä und geal.  
 tuat uas zum ondra passa.  
 An Chor ischt do. - Warum denn nit?  
 D' Bruggner, dia wölla singä,  
 i denk, sie weara mit d'r Zeit  
 schua eppa's zama bringä.  
 Und d' Glöggla douba auf'm Turm  
 tia's Riafa überehöhma,  
 sie riafa mit ra lauta Stimm:  
 Leitla, tiat friah gnuag köima!  
 Im Winter dött weard d' Kircha g'hoazt.  
 D' olt Burgl tuat si bsinna:  
 „I kennt dahuam gor numma inn  
 und bleib im Kirchla inna!“

Mir gfolle sie ou guat, die nui Bruggner Kiarcha,  
 hot er gsöit, d'r Perfluxer Spotz.

### Großes Chorkonzert in Landeck

Auf musikalischem Gebiet gibt es in letzter Zeit immer neue Überraschungen. Erst kürzlich das ausgezeichnet gespielte Blasmusikkonzert unter dem Motto „Originalkompositionen für Blasmusik“, und jetzt gibt es wieder einen - man kann das heute schon sagen - musikalischen Leckerbissen. Ein großes, abendfüllendes Chorkonzert mit einem großen gemischten Chor, der an die 75 Kehlen zählt. Einen solch starken Chor gibt es in ganz Tirol keinen, denn einer der größten Chöre Tirols zählt ca. 65 - 70 Mann.

Dieses große Chorkonzert könnte man unter dem Motto: „Sing mit — hör zu!“ ankündigen. Dieses Motto deswegen, weil der große gemischte Chor praktisch durch die Aufrufe im Gemeindeblatt etc. unter dem Motto „Sing mit“ zustande kam, die jetzt aber von den Musikbegeisterten von Landeck erwarten, daß sie sich das Konzert auch anhören, also „Hör zu!“

Die Voraussetzung für dieses große Chorkonzert war also gegeben, denn der musikalische Leiter des Ganzen, Hans Parth, stellte sich von Anfang an auf den Standpunkt: entweder etwas Ordentliches, oder gar nichts. Es wurde — wie die letzten Singproben bewiesen haben, etwas Ordentliches.

Jedenfalls ist es heute schon sicher, daß Landeck ein solches abendfüllendes Chorkonzert noch nicht erlebt hat, denn auch in Landeck hat es nie so viel mit Begeisterung bei der Sache seiende Sänger und Sängerinnen gegeben. Auch das Programm verspricht gut zu werden, werden doch Madrigale (eine alte Kunstform des Volksliedes), neuzeitliche Volkslieder (wie z. B. Tief drinn im Böhmerwald



A. T. T.-Ecke

### Vollversammlung

Am 4. Mai 1963 um 20 Uhr findet im Gasthof Schrofenstein in Landeck wie bereits angekündigt, die Vollversammlung statt. Neben den verschiedenen Punkten der Tagesordnung werden die Ausfahrten und Veranstaltungen im kommenden Clubjahr besprochen und festgelegt werden. Um zahlreiches Erscheinen zu dieser Vollversammlung wird ersucht.

usw.), Opernarien und Operettenmelodien gesungen. Ein Programm also, das durch seine Vielseitigkeit jeden Anspruch befriedigen kann.

Das große Chorkonzert bringt also für jeden etwas. Hoffen wir, daß die Bevölkerung von Landeck und Umgebung dieses Chorkonzert auch besucht, sich an der Vielseitigkeit der Melodien erfreut und daß sie dadurch den vielen Sängerinnen und Sängern einen kleinen Dank für ihre mühevollen Arbeit des Einstudierens abstatten.

Beginn: 5. Mai, 20.30 Uhr in der Aula.

### Unsere neuen Erdenbürger

Es wurden in Zams geboren am: 26. 3. eine Manuela dem Hilfsarbeiter Alois Rangger und der Rosmarie geb. Ottl, Pfunds 48; am 27. 3. ein Heinz Manfred dem Kaufmann Heinrich Reich und der Olga geb. Erhart, Landeck, Schrofensteinstraße 11; am 29. 3. eine Elisabeth Gerda dem Maurer Ludwig Wille und der Liselore geb. Aschberger, Fließ 72; ein Bernhard Heinrich dem Taxichauffeur Hubert Wolf und der Christine geb. Schwab, Landeck, Salurner Straße 6; ein Edmund Josef dem Bauern Hubert Stubenböck und der Anna geb. Lechleitner, Landeck-Pferfuchsberg 21; am 30. 3 ein Christian dem Schuhmachermeister Adolf Pfeifer und der Martha geb. Ruetz, Tobadill 1a; ein Andreas Martin dem Lackierer Oswald Mair und der Sigrid geb. Günther, Strengen 118; am 31. 3. ein Mario Othmar dem Maschinisten Franz Lödler und der Anna geb. Gerstgrasser, Prutz 88; eine Andrea Elisabeth dem Schneidermeister Karl Holzknicht und der Hildegard geb. Lettenbichler, Pettneu 153; eine Christine Maria dem Bundesbahnbeamten Josef Kapeller und der Rosa geb. Stubler, Zams, Pfarrgasse 25; am 1. 4. ein Roland dem Bundesbahnbediensteten Rudolf Wechner und der Anna geb. Alber, Flirsch 50; am 2. 4. ein Elmar Ignaz dem Bauern Albert Walter und der Agnes geb. Wechner, Galtür 22; am 3. 4. ein Herbert Sieghard Robert dem Zimmermeister Robert Handle und der Ottilia geb. Schranz, Ried 71; am 4. 4. ein Alois dem Telegrafnarbeiter Alois Gamper und der Christel geb. Richter, Ried 44; eine Iris Aloisia dem Stabswachtmeister Ferdinand Wachter und der Anita geb. Greil, Pfunds 77; ein Manfred dem Mechaniker Anton Auer und der Frieda geb. Achenrainer, Kaunerberg 77; am 5. 4. ein Johannes Anton dem Lohnbuchhalter Alfred Egger und der Ilse geb. Pletzer, Prutz 138; eine Helga dem Finanzbeamten Josef Mallaun und der Josefine geb. Havrilla, Landeck, Ulrichstraße 24; am 6. 4. eine Kristin Irmgard dem Schneidermeister Oswald Huber und der Johanna geb. Tschol, St. Anton a. A. 192; ein Franz Josef dem Seilbahnangestellten Simon Tröbinger und der Rosa geb. Scherl, Schnann 61; am 7. 4. eine Bettina dem Bundesbahnschaffner Anton Auderer und der Waltraud geb. Köhle, Grins 62; ein Stefan Arthur dem Postbeamten Arthur Weiskopf und der Theresia geb. Pitterl, Pians 20; eine Erika Maria dem Zimmermann Franz Schimpfössl und der Berta geb. Lechleitner, Fließ-Eichholz 136; am 8. 4. ein Markus Nikolaus dem Bundes-

bahngestellten Erich Pöll und der Maria geb. Prantner, Grins 63; am 9. 4. eine Marianne dem Maurer Adolf Scherl und der Agnes geb. Strolz, Strengen 161; am 11. 4. eine Regina dem Sägearbeiter Otto Rettenbacher und der Hildegard geb. Fürstler, Ried 17; am 13. 4. eine Gabriela dem Bauern Gottfried Pircher und der Margarete geb. Zangerl, Kappl 85; ein Siegfried Josef dem Elektriker Josef Ascher und der Frieda geb. Wohlfahrt, Landeck, Lötzweg 45; am 14. 4. ein Elmar Adolf dem Kraftfahrer Gebhard Werth und der Juliane geb. Zoller, Tösens 40; ein Horst Alfons dem Bundesbahnbeamten Johann Pircher und der Ida geb. Schütz, Pians 2; eine Ingrid dem Maurer Karl Schranz und der Gertrude geb. Noggler, Nauders 169.

### Trauerungen

Es heirateten in Zams am: 16. 4. der Fleischhauer Josef Zangerl und die Haustochter Annemarie Resch, Zams-Ungemach OO; am 20. 4. der Bundesbahnbedienstete Helmut Schmid und die Verkäuferin Sieglinde Fadum, Grins-Zams.

### Hohes Alter

In Landeck, Kreuzgasse 2, feiert am Freitag, den 3. Mai, Frau Maria Wachter in voller geistiger u. körperlicher Frische ihren 85. Geburtstag. Unser herzlichster Glückwunsch!

### Erste - Hilfe - Kurs

Die Allg. Unfallversicherungsanstalt führt im Rahmen des Unfallverhütungsdienstes heuer in Landeck einen Erste-Hilfe-Kurs durch.

In Zusammenarbeit mit der Bezirksstelle des Roten Kreuzes beginnt diese Ausbildung am Donnerstag, den 9. Mai 1963, um 20 Uhr im Saale der Handels- und Gewerbekammer, Landeck, Innstraße 17, und umfaßt insgesamt 8 Doppelstunden.

Im Herbst findet heuer kein Kurs statt.

Interessenten wollen sich melden beim Roten Kreuz, Tel. Nr. 444. Besprechung über weitere Termine und nähere Einzelheiten bei Kursbeginn.

Der Kursleiter: Dr. Walter Frieden

### Freiwillige Feuerwehr Zams

Die diesjährige Floriani-Feier, verbunden mit Kraftfahrzeug- und Motorspritzenweihe, findet am Sonntag, den 5. Mai 1963 statt. Allen Wehrkameraden wird es zur Pflicht gemacht, an dieser Feier teilzunehmen.

Treffpunkt: 8 Uhr früh beim Gerätehaus I, 8.15 Uhr Abmarsch zum gemeinsamen Kirchgang unter Vorantritt der Musikkapelle, 9.30 Uhr Geräteweihe.

Auch die Bevölkerung ist hierzu herzlichst eingeladen.

Das Kommando

**Sprechtag der Pensionsversicherungsanstalt** der Gewerblichen Wirtschaft, Außenstelle Tirol, findet am Dienstag, den 7. Mai 1963, ab 15 Uhr in der Handelskammer statt.

Vom DKW-Kundendienst werden Sie individuell u. prompt bedient.

**DKW**  
F12

ERWIN NETZER  
DKW-Verkauf und Werkstätte  
Landeck, Innstraße



### Kameraklub Landeck



Sektion Schmalfilm; Klubabend am Mittwoch, den 8. Mai 1963, 20 Uhr im Cafe Mayer.

Programm: Photokinaneuigkeiten für den 8mm Amateur. Filmbeiträge von Oberbaurat Stritzel und Herrn Müllauer. Wir besprechen die Kamera

Saukyo Auto Zoom 8.

Die 1. Exkursion des KKL findet am Sonntag, den 5. Mai 1963 statt. Treffpunkt 8 Uhr vor dem Kino. Leiter: Walter Steiner.

**Fundausweis Landeck.** Es wurde gefunden: 2 Damen-Handtaschen, 1 Autoschlüssel, 1 P. Damen-Handschuhe, 1 Augenglas, 1 Geldtasche mit Inhalt, 1 Handbuch für Reiseführer, 1 Paket mit Inhalt und 1 Wollmütze.

**Viehversicherungsverein Landeck.** Am Sonntag, den 5. Mai findet im Gasthaus Vorhofer um 8 Uhr abends die Halbjahresversammlung statt. Der Obmann

### Leistungsbericht der Bausparkasse der österreichischen Sparkassen

In den ersten drei Monaten des Jahres 1963 wurden 4397 Bausparverträge mit einer Gesamtvertragssumme von 513,509.000 Schilling neu abgeschlossen.

Bei der am 31. März letzten Jahres durchgeführten ersten Baugeldzuteilung wurden für 1503 Bausparer 153,765.000 Schilling bereitgestellt. Die nächste Baugeldzuteilung erfolgt am 30. Juni 1963.

Der Zinssatz für Bauspardarlehen beträgt 6 Prozent. Der Umstand, daß viele der Darlehensnehmer weit schneller, als im Tarif vorgesehen, ihre Darlehen zurückzahlen, ist mit ein Grund dafür, daß trotz der großen Zuteilungsleistungen nebenher auch Zwischenkredite zur Überbrückung restlicher Wartezeiten gewährt werden, wobei für diese Kredite nur ein Zinssatz von 6 1/2 Prozent p. a. verrechnet wird.

Der anhaltende Zustrom neuer Bausparer bewirkte auch im ersten Vierteljahr des Jahres 1963 eine Ausweitung des Geschäftsvolumens in einem Maße, daß im März die Bilanzsumme die Milliardengrenze überschritten hat.

## SPORT

### Arlberger Jugendmeisterschaft 1963

Der Skiklub Arlberg ermittelte heuer seine Jugendmeister auf den Hängen des Schlegelkopfes in Lech a. A. 52 Buben und Mädels in den Altersklassen von 10 bis 18 Jahren, die sich in den Jugendrennen des Winters 1962/63 entsprechend qualifiziert hatten, kämpften in einem Riesenslalom (300 Meter Höhendifferenz und 20 Tore) um die Meisterehren. Die technischen Leistungen zwischen den Toren ließen die fleißige Trainingsarbeit der Jugendwarte erkennen, viele Teilnehmer schwangen in einer Manier durch die ziemlich schwierig, aber flüssig gesteckten Flaggen, die einen zukünftigen Arlberger Meisterfahrer vermuten ließ. Die Schneeverhältnisse waren ausgezeichnet, am Ziel fand sich eine große Zahl von Gästen und Einheimischen ein, die dieses jährliche Arlberger Sportereignis mit großem Interesse verfolgten.

Die Preisverteilung nahm der Lecher Vertreter des SCA, Johann Schneider, auf dem Skischulsammelplatz vor, nachdem Rudi Matt einleitende Worte zu den Teilnehmern gesprochen hatte. Diese setzten sich aus allen Arlbergdörfern zusammen, aus Lech, Zürs, Stuben-Langen und St. Anton a. A.

Arlberger Jugendmeister 1963 mit der Tagesbestzeit von 56,4 Sek. wurde Franz Pfefferkorn, Lech, Arlberger Jugendmeisterin Gertrud Gabl, St. Anton a. A. Ihnen wurde der goldene Meisterschaftsski, den Siegern der einzelnen Klassen der traditionelle Silberski mit dem Klubabzeichen des SCA verliehen.

Erstmals wurde anlässlich dieser Jugendmeisterschaft, die in Zukunft den zusätzlichen Titel „Pepi-Jennewein-Gedächtnisrennen“ tragen wird, ein Wanderpokal mit ausgetragen, der von Rudi Gehring, dem einstigen Weltmeister im Skifliegen und Träger des goldenen Sportabzeichens des Skiklubs Arlberg, gestiftet wurde. Der Wanderpokal bleibt, mit den Namen der jeweiligen Meister versehen, beim SCA, den Siegern wird ein kleiner Pokal als Trophäe verliehen.

Arlberger Jugendmeister zu sein, gilt unter der Jugend hierzulande als ein Ziel, um das man in echt sportlicher Art, die Tradition eines der ältesten Skiklubs vor Augen, kämpfen muß. Das Rennen einem der besten Arlberger Läufer, dem mehrfachen Weltmeister Pepi Jennewein, zu widmen, ist ein Kameradschaftsakt, der gleichzeitig der Jugend für spätere Zeiten das Bild eines großen Sohnes des Arlbergs vor Augen halten wird.



### 0:0 Unentschieden zwischen Landeck und Kematen

Der Kronprinz Kematen zeigte am vergangenen Sonntag in Landeck sein Können, das aber wohl alle Zuschauer am Sportplatz Perjen arg enttäuschte. Es war nicht nur unglaublich, daß diese Mannschaft den 2. Platz in der Tiroler Landesliga einnimmt, sondern auch unglaublich, daß eine solche stümperhaft spielende Mannschaft überhaupt zu Punkten kommen konnte. Wenn auch bei Kematen der Stürmerstar fehlte, so zeigte sich im Angriff überhaupt kein einziger als Angreifer. Lediglich die Abwehr, die aber mehr als genug Fehler beging, konnte einigermaßen mit den Heimischen Angreifern fertig werden, da auch der Landecker Sturm — wie immer — vor dem Tor restlos versagte.

Es war also ein Spiel schlechter Angriffsreihen und einer (bei Landeck sogar weit besseren) guten Abwehrformation. Sehr gute Leistungen vollbrachten beide Schlußmänner. Klotz ist sehr mutig und konnte gerade dadurch sehr viele Chancen der Gäste zunichte machen. Der Aufbau ist fleißig, war aber mit der Ballabgabe manchenmal zu langsam und beschwor dadurch oft brenzlige Situationen herauf. Den Sturm beschrieben wir ja bereits.

Das Spiel, das Schiedsrichter Daxl (Innsbruck) ausgezeichnet leitete, begann mit stürmischen Angriffen gegen das Gästetor. Ein Lattenschuß blieb aber die einzige Ausbeute, denn die Landecker Stürmer wagten keinen herzhaften Schuß aufs Tor. Ein Fußballspiel kann nur mit Schüssen gegen das Tor des Gegners gewonnen werden, denn mit dem Ball ins Tor laufen, wird keine Mannschaft so leicht machen, wie sichs Landecks Stürmer vorstellen. Dadurch gab es außer ein paar Schüssen von Pesjak und Tiefenbacher kaum brenzlige Situationen. Auch das Ecken-schießen müßte trainiert werden. Sie kamen fast allesamt viel zu hoch und zu weit seitlich des Tores.

Trotzdem muß man anerkennen, daß das Spiel im Mittelfeld von beiden Seiten sehr schnell, abwechslungsreich und spannend gespielt wurde. Lediglich im Angriff beider Seiten war eine tolle Flaute.

Beste Landecker Spieler: Prantner Hubert, Sieß, Aigner und Moser.

### SV Reutte I — SV Zams I 0:2 (0:1)

3-Tannen-Stadion: Gleich von Beginn weg erkämpften sich die Zammer eine Feldüberlegenheit und bestürmten das Tor der Heimischen. Ja, es kam so weit, daß die Zammer den Gastgebern hinsichtlich Schnelligkeit, Ballbehandlung und Technik eine wahre Lektion erteilten. Lediglich der ausgezeichnete Stopper und der Torwart der Reuttener konnten in dieser

Drangzeit der Zammer ein Verlusttor verhindern. In der 20. Spielminute gelang es dann Lampacher aus einem Tumult vor dem Reuttener Tor den Führungstreffer herauszuschießen.

Auch nach Seitenwechsel gönnten sich die Zammer keine Ruhepause und pausenlos rollte ein Angriff nach dem anderen gegen das Reuttener Tor. Auch dann wurde nicht weniger einsatzfreudig gespielt, als in der 25. Minute der zweiten halbezeit Blassnig verletzt worden war und von diesem Zeitpunkt nur noch am rechten Flügel statieren konnte. Der ausgezeichnete Schiedsrichter erkannte dann aber ein reguläres Tor der Zammer nicht an, gab dafür einen Handselfmeter, welchen Blassnig unhaltbar verwandelte.

Wie sehr die Zammer Mannschaft überlegen war, zeigt wohl das Eckenverhältnis von 16:2 für Zams!

Reutte Junioren — Zams Junioren 2:5 (0:3): auch die Junioren konnten den Herbstmeister klarer als es das Ergebnis sagt, bezwingen. Torschützen waren: Oberprantacher H. 4, Strobl M. 1 Tor.

### SV Rattenberg - SV Landeck 1:0 (0:0)

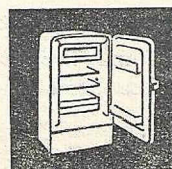
Landecks Fußballspieler hatten in Rattenberg wieder einmal kein Glück, und gerade dieses bißchen Glück braucht man beim Fußballspielen. Mit der Aufstellung: Klotz, Reich, Aigner, Moser; Albertini, Siess; Pesjak Otto, Pesjak Gerhard, Tiefenbacher, Hainz und Prantner konnte Landeck bereits im letzten Spiel gegen Kematen eine recht ansehnliche Leistung zeigen. In Rattenberg war Landeck genau so gut wie die Platzherren, ja, sie hatten z. Teil sogar mehr Torchancen. Leider hat aber der neue Sturm der Landecker noch immer nicht die von den Fußballbegeisterten erhoffte Durchschlagskraft. Und außerdem machte der ausgezeichnete Schlußmann der Rattenberger jeden Torschuß zunichte.

Das Spiel stand ganz im Zeichen der guten Abwehrformationen beider Seiten. Es war ein recht zügiges und gefälliges, aber stark einsatzbetontes Spiel, das sich im Mittelfeld sehr gut abzeichnete, wobei aber wiederum beide Mannschaften im Sturm stark abfielen. Das Tor der Rattenberger fiel aus einem herrlich getretenen Freistoß, der von der Landecker „Mauer“ abprallte und ins Tor gefälscht wurde. Beste Landecker waren: Klotz, Aigner und Albertini. Schiedsrichter Schmid amtierte recht gut.

### Fußballvorschau

Am kommenden Sonntag erwarten die Landecker den Tabellenführer aus Hall. Die Haller Löwen, die in letzter Zeit recht gut in Fahrt sind, werden dieses Spiel keineswegs auf die leichte Schulter nehmen und mit all ihren „Staren“ erscheinen. Landeck wird es in diesem Spiel, das besonders interessant zu werden verspricht, keine leichte Aufgabe vor sich haben.

Als Vorspiel erwarten die Reservespieler von Landeck die Reserve aus Zams. Sportplatz Landeck-Perjen: Landeck II - Zams II: 13.30 Uhr; Landeck I - Hall I: 15.45 Uhr.



### Bauknecht - Tischkühlschrank

125 Liter komplett

Sonderpreis statt S 3.745.—  
nur S 2.750.—

oder Anzahlung S 550.- und 10 Monatsraten zu je S 242.-

R. Fimberger - LANDECK

**Ein guter Anfang**

bietet die beste Garantie für viele glückliche Jahre. Darum sollten sich bei Einrichtungen Schönheit und Zweckmäßigkeit bestens vereinen. Komplette Schlaf- und Wohnzimmer, Küchen-, Einzel- u. Polstermöbel stehen in so vielen Preislagen und Ausführungen zur Wahl bereit, daß jeder Wunsch erfüllt werden kann. Überzeugen Sie sich durch eine unverbindliche Besichtigung bei: Josef Deisenberger, Großtischlerei-Möbelhaus, Zams. \*

**Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Perjen**

Sonntag: 6 Uhr Frauenm., 8.30 Uhr Jgdm. f. † Eltern u. Geschw. Alber, 9.30 Uhr Jtg. f. Serafin Hütter, 20 Uhr Abendm. f. Roman Attenbrunner.

Montag: 6 Uhr hl. M. f. d. A. S., 6.30 Uhr f. Franz Strolz, 7.15 Uhr hl. M. f. † Fam. Schlatter u. Schuler.

Dienstag: 6 Uhr hl. M. f. Karl Seeberger, 6.30 Uhr f. Klara Waltle, 7.15 Uhr f. † Pfr. Julius Hassl.

Mittwoch: 6 Uhr Jm. f. Marianne Marth - Leonhard Köck, 6.30 Uhr für Anna Sturm, 7.15 Uhr hl. M. für H. H. Andreas Saxer.

Donnerstag: 6 Uhr hl. M. f. Franz Habicher, f. Erwin Siegele, 6.30 Uhr für Aloisia Schimpfössl, 7.15 Uhr für Kreszenz Knecht.

Freitag: 6 Uhr hl. M. f. † Schwiegereltern Gloning, 6.30 Uhr hl. M. f. † Eltern Öfner, 7 Uhr Jm. f. Nikolaus Scherl. Samstag: hl. M. f. Alois Wagger.

Besonderes: 1) Am 10. Mai um 20 Uhr im Vereinshaus ein Farbfilm vom Aussätzigenarzt Dr. Lechner über „Lepradorf St. Franziskus - Madagaskar“

2) Sonntag, 19. Mai, Maiwallfahrt nach Kaltenbrunn. Abfahrt mit Omnibus in Perjen 7.30 Uhr. Fahrpreis hin u. retour S 27.-. Meldg.: Pfarramt Perjen u. Drittordens-Vorstellung!

**Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Landeck**

Sonntag, 5. 5.: III. Sonntag nach Ostern — Chorfrei — 6 Uhr Messe nach Meinung, 7 Uhr Messe für die Pfarrfamilie, 8.30 Uhr Messe für Franz Bock, 9.30 Uhr Florianigottesdienst der Feuerwehr mit heiligem Amt für Emil Pfeifhofer, 11 Uhr Messe für Irma Greuter, 20 Uhr Maiandacht — sonntäglich!

Montag, 6. 5.: Festfreier Tag — 6 Uhr Messe für Jakob Huber und Messe für verstorbenen Vater und drei Brüder, 7.15 Uhr Messe für Kreszenz Egger, 8 Uhr Messe für Tobias Mader.

Dienstag, 7. 5.: Hl. Stanislaus — 6 Uhr Messe für Viktor Gander, 7.15 Uhr Messe für Franz Türtscher (von den Standschützenmitgliedern Landeck), 7.30 Uhr Perfuchsberg, Messe für Johann, Kreszenz und Albert Pircher, 8 Uhr Jahresmesse für Josef Nagl.

Mittwoch, 8. 5.: Festfreier Tag — 6 Uhr Messe für Anna Kurz und Messe für Engelbert Zangerl, 7.10 Uhr Messe für Nikolaus Scherl, 8 Uhr Gemeinschaftsmesse für die Frauen mit Monatsopfer.

Donnerstag, 9. 5.: Hl. Gregor von Nazianz — 6 Uhr Burschl Messe für Paul Köll, Pfarrkirche Messe für Gottfried und Karl Hairer, 7.15 Uhr Messe für Franz Habicher, 8 Uhr Standesmesse für Hans Gisler.

Freitag, 10. 5.: Hl. Antoninus — 6 Uhr Standesmesse für Karolina Trentinaglia und Standesmesse für Anna Sieß, 7.10 Uhr 1. Jahresamt für Max Lindebner, 8 Uhr Standesmesse für Anna Hueber.

Samstag, 11. 5.: Hl. Philippus und Jakobus — 6 Uhr 3. Jahresmesse für Alois Pircher und Standesmesse für Dir. Serafin Zangerl, 7.15 Uhr Standesmesse für Anna Trenkwalder, 8 Uhr Standesmesse für Antonia Strigl, 17 Uhr Beichtgelegenheit, 19.45 Uhr Empfang der Lichtstafette und 20 Uhr Maiandacht.

Besonderes: In dieser Woche ist Krankenversehgang!

**Gottesdienstordnung in der Pfarrkirche Bruggen**

vom 6. - 12. Mai

Montag: 7 Uhr hl. M. für Adolf Kirschner

Dienstag: 7 Uhr hl. M. f. Barbara Trenkwalder

Mittwoch: 7 Uhr hl. M. f. Franz Schwarz

Donnerstag: 7 Uhr hl. M. f. Anna Trenkwalder

Freitag: 7 Uhr zur Danksagung

Samstag: 7 Uhr zur Danksagung

Sonntag: 7 Uhr für die Einheit im Glauben, 9 Uhr für die Pfarrgemeinde.

**Ärztl. Dienst: 5. 5. 1963**

Landeck-Zams-Pians: Dr. Codemo Hans, Zams, Tel. 453.

St. Anton-Pettneu: Dr. Weiskopf Erich, St. Anton Tel. 05446/471

Pfunds-Nauders: Sprengelarzt Dr. Friedrich Kunzickky, Pfunds

Prutz-Ried: Dr. Hechenberger, Sprengelarzt in Prutz

Stadtapotheke von 10-12 Uhr geöffnet

Nächste Mutterberatung: Montag, 6. 5., 14 - 16 Uhr

Tiwag-Stördienst (Landeck-Zams) Ruf 210/424

**Wenn Ihr Baby laufen könnt'**

käm' es selbst zu Huber g'rennt. Alles für die Kleinsten preiswert im



**VERKAUFE: Vespa GS 150**

Adresse in der Verwaltung

**Klee-Heu ab 300 kg zu verkaufen.**

Anfragen nachmittags bei Rockenbauer, Landeck, Fischerstr. 58, 1. Stock

**VW blau, Baujahr 1958, 57.000 km**

zu verkaufen. Adresse i. d. Stadtgemeinde Landeck

**Kraftfahrer mit Praxis auch für Lagerarbeiten in Dauerstellung gesucht. Monatslohn S 2.500.-**

Möbelhaus A. Zangerl, Landeck

**Neuwertiger Lambretta - Roller (5.300 km) preisgünstig zu verkaufen.**

Auskunft Perjenerweg 21, bei Fam. Walch

*Zahle*

**S 100.000.— bar**

**für einen Baugrund**

(ungefähres Ausmaß 800 - 1200 m²)

Adresse in der Verwaltung

**Lehrmädchen** mit gutem Abschlußzeugnis wird aufgenommen.

WARENHAUS SCHUELER, LANDECK

### Muttertag - 12. Mai

Wer danken will für schicke Kleidung.  
Mäntel - Kleider - Kostüme



## PKW VW Lim.

Baujahr 1961

verkauft preiswert

*Harry Haidinger* TAXI  
St. Anton a. Arlberg  
Tel. 274

Im Frühjahr hat man manche  
Neigung, besonders auch für schicke Kleidung.  
Mäntel - Kleider - Kostüme



**Bettumrandungen**  
**Teppiche**  
**Tageszierdecken**  
**Märchenwandschoner**  
**Ottomanüberwürfe**  
**Stepdecken, Tischdecken**  
**Kissen**

In reicher Auswahl!

Tapezierer *Hugo Varhafer*  
MAISENGASSE 4

### Danksagung

Allen, die unserer lieben Mutter, der Frau

## Notburga Haueis

GEB. REINSTADLER

das letzte Geleit gaben, möchten wir auf diesem Wege recht herzlichen Dank sagen.

Unser besonderer Dank gilt dem H.H. Geistl.-Rat Pfarrer Hans Aichner, Herrn Dr. Walter Frieden für seine langjährige und aufopferungsvolle ärztliche Betreuung sowie Frau Frieda Patsch und Frau Anna Witting für ihre tatkräftige Hilfe und ihren Beistand während der schweren Stunden.

FAMILIEN CUS - HAUEIS

## Öffentlicher Dank

Anlässlich unseres Diamantenen Hochzeitsjubiläums sind uns in liebevoller Weise zahlreiche Ehrungen zugekommen, sodaß es uns ein großes Bedürfnis ist, allen denen recht herzlich zu danken, die sich in dieses Geschehen eingeschaltet haben.

Unser Dank gilt vor allem dem HH. Geistl. Rat Pfarrer Hans Aichner für die rührende Gestaltung der kirchlichen Feier, ferner der Stadtgemeinde Landeck mit ihrem Bürgermeister, Herrn Kommerzialrat Ehrenreich Greuter, der Donau Chemie, die mit ihrer erstklassigen Werkskapelle unter der Leitung von Kapellmeister Hans Parth unserer Feier einen überaus ehrenden und würdigen Abschluß gab, sowie allen unseren Nachbarn und Freunden, die durch persönliche Ehrungen diesen Tag zu einem für uns unvergeßlichen Festtag gestalteten.

Nochmals allen ein recht herzliches „Vergelt's Gott!“

Familie Peter und Mina Hainz

### Danksagung

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme anlässlich des Heimganges meiner lieben Gattin, unserer guten Mutter, Frau

## MARIA SCHMID

geb. Tamsche

sowie für die ehrende Begleitung zur letzten Ruhe sagen wir unseren herzlichen Dank.

Ganz besonders danken wir Herrn Dr. Walter Stettner für die langjährige ärztliche Betreuung, der hochw. Geistlichkeit von Perjen für den letzten Beistand, sowie Frau Haindl und Frau Birmair für die bezeugte Hilfsbereitschaft.

Allen sei nochmals herzlicher Dank gesagt, Wir bitten, der Verstorbenen im Gebete zu denken.

Alois Schmid und Söhne

## Verlässlicher Kraftfahrer

für LKW

zum baldigen Eintritt gesucht.

Vorzustellen bei

JOSEF PRANTAUER - ZAMS

## Blue-Jean-HOSEN

Marke RANCH

original amerikanische Ia Qualität für Knaben  
und Herren von 128.- bis 168.- S

## Hans SOMMER

Textilwaren - Maßschneiderei

LANDECK-TIROL Tel. 469 Malsenstr. 70

## Spannton

## Tür- u. Fensterstürze

Keine Schalung - kein Betoneisen -  
kein Putzträger - schnelles, leichtes  
Verlegen - zentrische Druckvor-  
spannung - transportunempfindlich -  
billig - alle Sichtflächen in Ton

**Erhältlich bei allen Firmen des Bezirkes**

Habe noch bis Ende  
Mai

## Junghennen

Weißer Leghorn und  
rebbuhnfarbige  
Italiener!

abzugeben. Die Kücken  
sind heuer von der an-  
erkannten Brutanstalt  
Moser. Die Junghennen  
werden frei Haus gestellt

## Alfred Wille

Aufzuchtstation  
FLIESS - Eichholz 146

Tüchtige, jüngere, weibliche

## Büroangestellte

für unsere Hauptbauleitungen im Kauner-  
tal gesucht.

Bewerbungen sind zu richten an:

**Tiroler Wasserkraftwerke A. G.**

Hauptverwaltung, Personalabteilung,  
INNSBRUCK Landhausplatz 2

## Auto-

## Motorrad-

## Traktor-Kurs

Einschreibung am 11. Mai um 16 Uhr

Landeck, Spenglergasse



INH.: FERD. HUBER

Landeck

Anträge können bei der Bezirkshauptmannschaft  
bereits eingereicht werden.



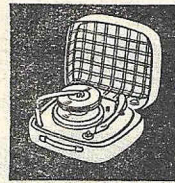
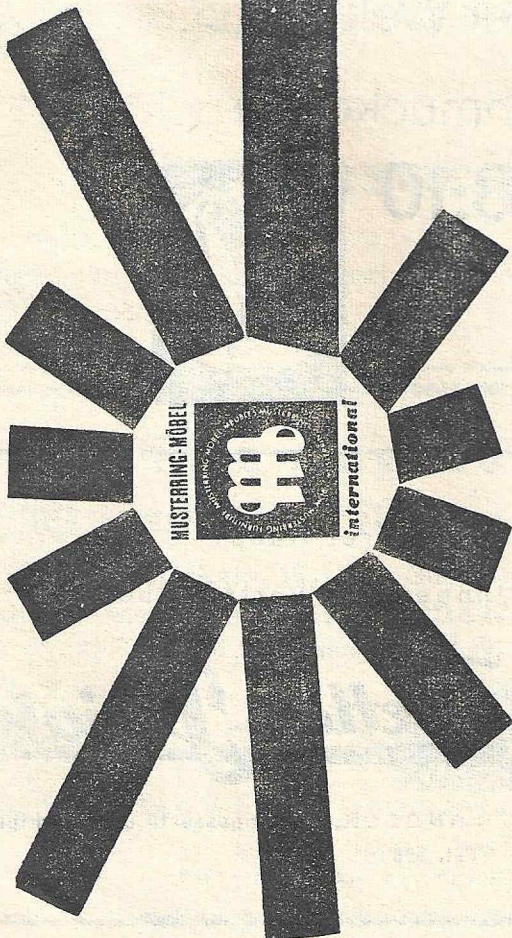
Machen Sie mit beim großen  
Mustering-Familien-  
Preisausschreiben

Gesamtwert:

**500.000 \$**

Dazu interessanter Kindermalwettbewerb mit Preisen - Verlangen  
Sie den Gewinnprospekt mit Teilnahmebedingungen von Ihrem Mustering-Möbelhaus:

**K O C H I M S T**

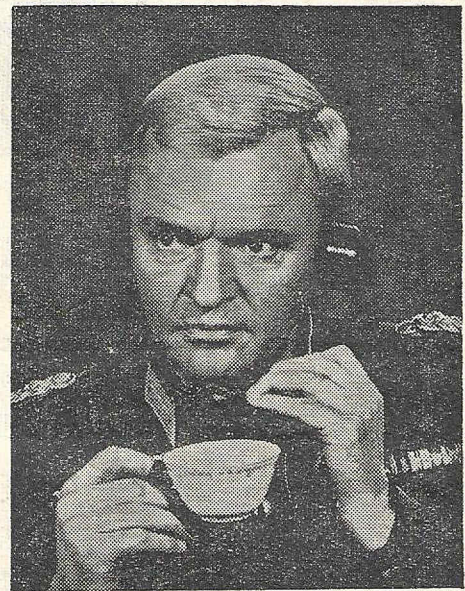


**Phonokoffer  
und  
Plattenspieler**

in reicher Auswahl ab S 780.—

*R. Fimberger* - LANDECK

**Lichtspiele Landeck**



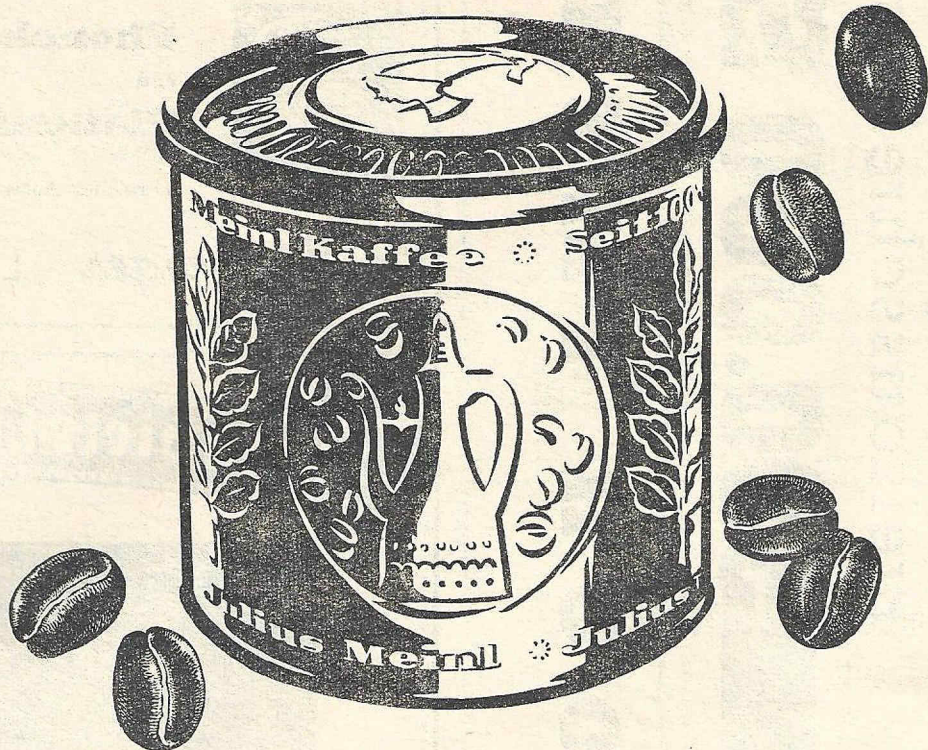
Als Oberstleutnant Ocker erscheint Peter van Eyck in Darryl F. Zanucks Großfilm um die Ereignisse des Invasionstages „Der längste Tag“ nach Cornelius Ryans gleichnamigem Tatsachenbericht. Ocker war der Regimentskommandeur an dem Abschnitt, wo die alliierten Schiffe zuerst erblickt wurden. In dem aufwendigen Großfilm spielen Spitzendarsteller aus vier Ländern unter der Leitung von vier Regisseuren. Die deutschen Szenen betreute Bernhard Wickl. Foto: Centfox

**Der längste Tag**

Ein Großfilm mit dem Prädikat „besonders wertvoll“! Die Invasion, das größte Ereignis des letzten Weltkrieges, für dessen literarische und filmische Gestaltung Feldmarschall Rommel den Titel prägte mit seinem Wort: „Für die Alliierten und für Deutschland wird es der längste Tag sein.“ An 31 Originalschauplätzen unter Mitwirkung des Pentagon und der Generalstäbe der beteiligten Heere mit tausenden Soldaten, ganzen Flotten von Kriegsschiffen und Flugzeugen. Spieldauer 3 Stunden und 15 Minuten. Nach zirka der Hälfte des Filmes eine Pause von 10 Minuten. Ab 14 Jahren

Freitag,	3. Mai 1963	19 Uhr
Samstag,	4. Mai 1963	um 14 und 19 Uhr
Sonntag,	5. Mai 1963	um 14 und 19 Uhr
Montag,	6. Mai 1963	19 Uhr
Dienstag,	7. Mai 1963	19 Uhr
Mittwoch,	8. Mai 1963	19 Uhr
Donnerstag,	9. Mai 1963	19 Uhr

Kartenvorverkauf: Wochentags ab 17 Uhr. Samstag und Sonntag ab 12 Uhr.



**Meinl Kaffee**

**Jubiläumsmischung**

Aus den besten  
Kaffeesorten der Welt

In der hübschen Schmuckdose

**45 dkg 58,10**



## Großhandel

- ▷ Matratzen
- ▷ Betten
- ▷ Decken
- ▷ Hotelwäsche
- ▷ Bettumrandungen

Lieferung frei Haus!

Verlangen Sie Vertreterbesuch!

**Betten-Jesjak**

LANDECK, Maisengasse 16 und Marktplatz 1  
Tel. 598

BERTRAM  
**TEXTILIEN**  
**Rohner**  
 LANDECK - PÍANS  
 Telefon 05442 - 64107

Verlangen Sie unverbindlichen Vertreterbesuch

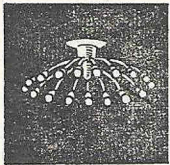
Hotelwäsche  
 Damaste  
 Betten  
 Vorhänge  
 Decken

Beachten Sie  
 unser  
 Garantie-  
 System!

Günstige Preise!

GROSSE AUSWAHL!

Guterhaltener **VW** 8 fach bereift, generalüberholter Motor, zu verkaufen.  
 Franz Zangerl, Flirsch, Bahnmeister



**Luster  
 und Lampen**

finden Sie in meinen drei Ausstellungsräumen in größter Auswahl.

*R. Fimberger* - LANDECK

*Cafe Pirker, St. Anton a. Arlberg*

sucht für die Sommersaison tüchtige

**Serviererin**

Anfragen und persönliche Vorstellung bei Frau  
 H. Pirker, St. Anton a. A.

Alle Versicherungssparten!

Wir haben Herrn

**Insp. Erich Marth**

**Zams**

**Am Sargen Nr. 4**

mit der Gebietsleitung für den

**Bezirk Landeck**

betraut und bitten unsere verehrten Versicherungsnehmer, Genanntem Ihr bisher uns bewiesenes Vertrauen weiter zu schenken.

**RIUNIONE**

Adriatische Versicherungsgesellschaft, Landesdirektion Innsbruck

**Einmaliges Angebot an FREMDENZIMMERN**  
 Einbettzimmer ab S 1700.—      Doppelbettzimmer ab S 2000.—

Matratzen, Federkern, 10 Jahre Garantie, ab S 430.—, Drahteinsätze, feuerverzinkt, ab S 180.—  
 Besichtigen Sie unsere **GROSSAUSSTELLUNG** formschöner Fremdenzimmereinrichtungen in verschiedenen  
 Preislagen und Holzarten. Zustellung in ganz Nordtirol mit eigenen Möbelautos frei Haus

Fachgeschäft für

**Joka**

ERZEUGNISSE

**Hans Reiter**

INNSBRUCK, AM HAUPTBAHNHOF

Verkaufs-  
 stelle  
 der

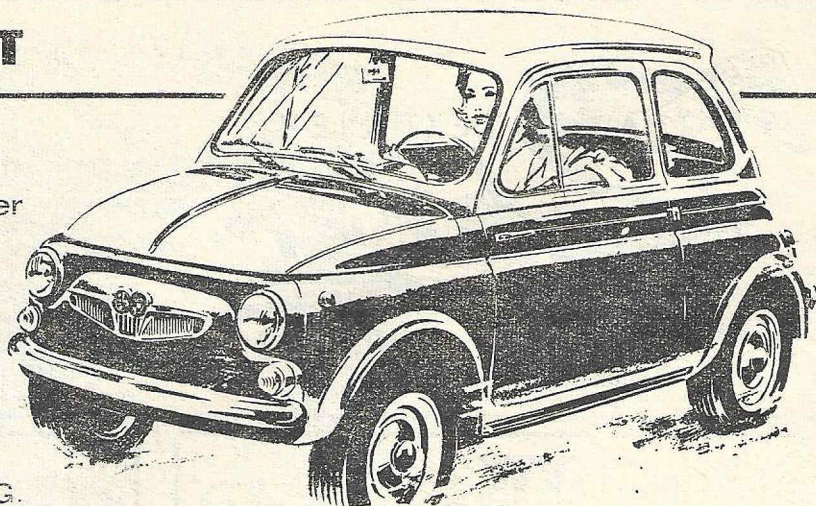


In Kürze auch **NEU RUM** an der Haller - Straße  
 Fordern Sie kostenlose Prospekte und Preislisten an



**500D/650T**

Gut, für wenig Geld. Groß bei kleinen Maßen. Sparsam bei hoher Leistung. Verlässlich bei geringer Wartung.  
Das Beruhigendste: 367 Servicestellen in ganz Österreich.



**STEYR-DAIMLER-PUCH A.G.**

Zu kostenloser Vorführung ladet höflich ein die **STEYR-PUCH-Verkaufsstelle AUER, Landeck, Malserstraße 40**

**17-1800 kg GRUMMET- und ANGERHEU**  
zu verkaufen.

GREGOR WUCHERER, Pettneu 56

**Motorroller** (Lambretta) um 3000.- S  
zu verkaufen.

Adresse in der Verwaltung des Blattes

**Raupen- und  
Baggerfahrer**

wird aufgenommen.

Baumeister **ING. HERBERT STRENG,**  
Landeck - Leitenweg

**Wer inseriert - profitiert!**



*Wieder ein wirklicher **SCHLAGER** unser*

**Fremdenzimmer**

Modell „ERIK A“ in Ahorn oder Ruster zweibettig **S 2190.—**

Viele andere Fremdenzimmermodelle in Buche, Ruster, Eiche

Ratenzahlung — bis 3 Monate ohne Zinsen — für Hotel Mengenrabatt — Zustellung frei Haus

**NUR BEI**

**Einrichtungshaus**

**Ing. Jenfeld Landeck**